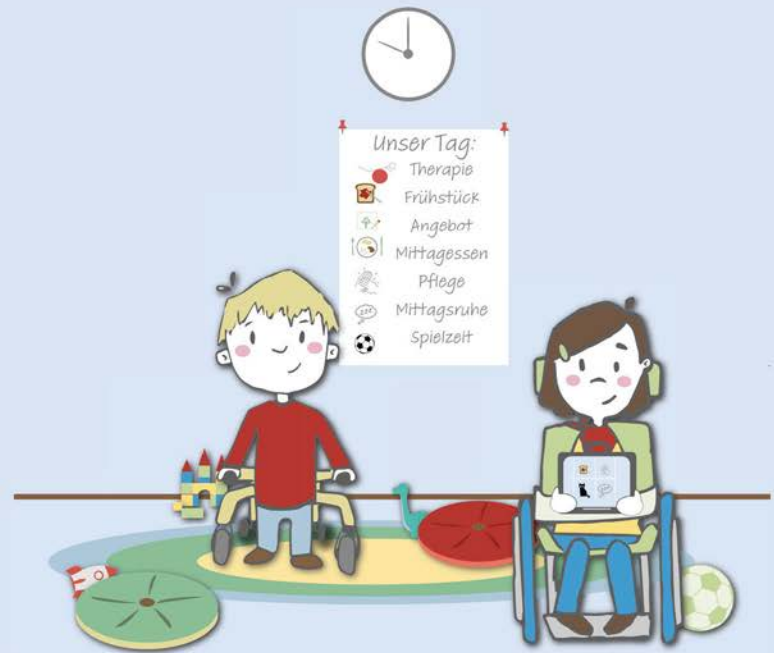
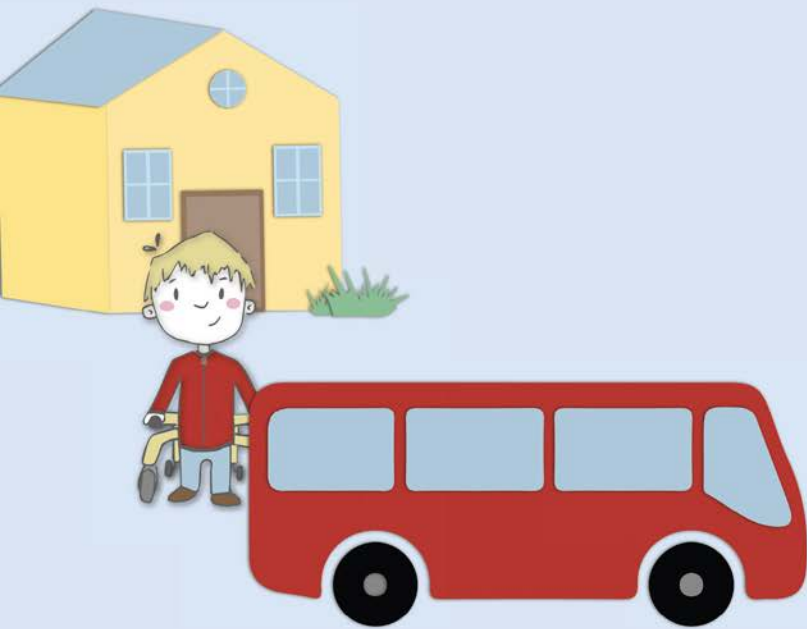


Mein Tag in der SVE



HANS-SCHÖBEL-SCHULE
WÜRZBURG / HEUCHELHOF



Hallo,
ich bin Emil, vier Jahre alt und ich besuche
die Schulvorbereitende Einrichtung (SVE) der
Hans-Schöbel-Schule im Zentrum für Körperbehin-
derte in Würzburg. Ich nehme Euch heute mit und
zeige Euch einen ganzen SVE-Tag.

Der Bus holt mich und andere Kinder am Morgen
zu Hause ab und bringt mich in meine SVE.

In der SVE werde ich von meiner Lehrerin und den
Mitarbeitern der Tagesstätte herzlich begrüßt und
ich erledige mit Unterstützung meine kleinen Auf-
gaben: Jacke aufhängen, Brotzeitdose aufräumen,
Orthesen anziehen...



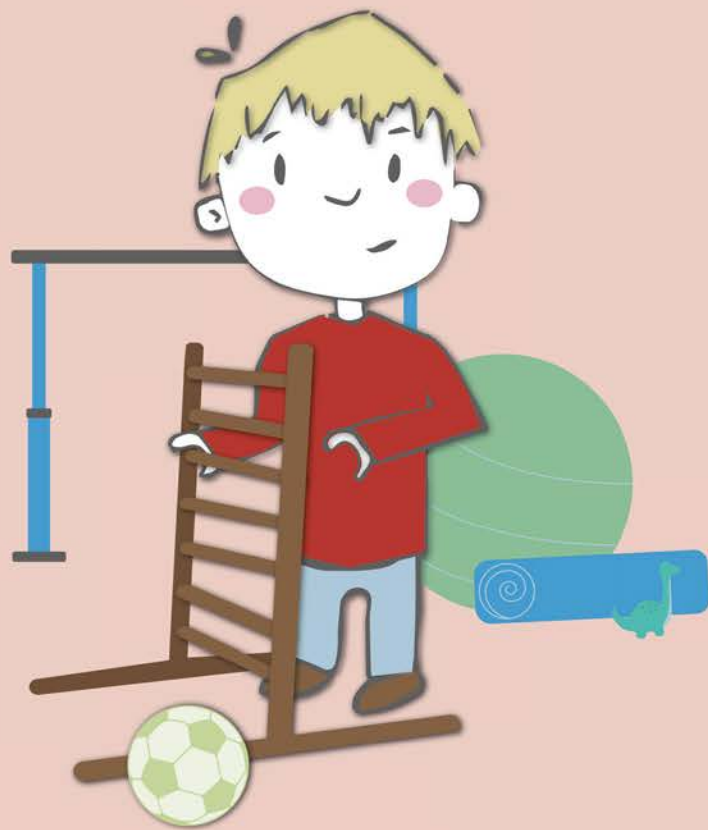
Selbstständigkeit – wo möglich – wird mit
fachkundiger Unterstützung und
verschiedenen Hilfsmitteln in kleinen
Schritten gefördert.

Ich freue mich auf die Kinder. Wir treffen uns im
Morgenkreis. Wir singen Lieder und besprechen
den Tag. Ella erzählt mit ihrem Talker, was sie
gestern Tolles erlebt hat.

Anschließend frühstücken wir gemeinsam unsere
mitgebrachte Brotzeit. Ich mag das Klatschspiel
und finde es schön, dass ich einen festen Platz
und eine eigene Farbe habe. So weiß ich genau,
dass es los geht.



Orientierung und Struktur erleben die Kinder
als verlässliche Unterstützung in ihrer
individuellen Entwicklung.
Verschiedene Kommunikationsmittel
werden im Kinderalltag integriert. Jedes
Kind möchte sich – auf seinem eigenen
weg – mitteilen.



Danach habe ich Therapie. Holger, mein Physiotherapeut, holt mich ab und ich lerne so wie es mir möglich ist, in kleinen Schritten dazu.



Es gibt im Haus vier verschiedene Therapieformen:

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Motopädie

Dabei stehen Therapeuten, Eltern und pädagogisches Personal im stetigen Austausch.



Heute backen wir einen Apfelkuchen. Wir nehmen die Äpfel, die wir auf dem Ausflug auf dem Bauernhof gesammelt haben. Wir singen noch ein Apfelled. Ella backt auch mit: Sie bedient die Taste des Power-Links, und der Quirl dreht sich nur, wenn Ella drückt. Wir haben Spaß!



Alle Kinder sollen sich wirksam erleben und sich einbringen können. Das Personal gestaltet pädagogische Situationen so, dass jeder teilhaben kann. Verschiedene Angebote aus den Bereichen Gestaltung, Wahrnehmung, Entspannung, Bewegung und Ernährung, passend zu Rahmenthemen, finden großen Anklang bei den Kindern.



So viel erlebt und geschafft! Jetzt habe ich Hunger. Um 12.00 Uhr gibt es das gemeinsame Mittagessen.

Ich sitze auf meinem Stühlchen, freue mich auf das Klatschspiel und los geht's. Lecker!



Nach dem Mittagessen putze ich mit Unterstützung meine Zähne und mache mich für den Mittagschlaf im Traumland fertig. Ach wie bin ich müde.



Den Bedürfnissen entsprechend gibt es verschiedene Essensangebote vom Haus, von püriert bis zur Diätkost. Dabei wird den Kleinen oder den Kindern, die die Unterstützung benötigen, das Essen gereicht, andere essen selbstständig.



Körperliche Pflege und Unterstützung zur Selbstständigkeit, z.B. Toilettentraining, ist ein wichtiger wiederkehrender Bestandteil des Tages. Respektvoll wird das Kind unterstützt und bei einigen Kindern findet auch die komplette Übernahme aller individuellen Bedürfnisse statt.



Nach einem kleinen Nachmittagssnack gehen wir auf unseren wunderschönen Spielplatz. Ich finde es toll, wenn Ella in der Rollstuhlschaukel laut lacht. Der große Bagger im Sandkasten macht mir am meisten Spaß.

So schnell geht der Tag vorbei und wir machen uns fertig für die Busabfahrt.

Tschüss, Euer Emil



Entwicklungsfördernde Angebote werden auch am Nachmittag erlebt. In der SVE knüpfen die Kinder erste freundschaftliche Kontakte und das pädagogische Personal beobachtet genau und unterstützt, wo es Brücken braucht.

Herzlich willkommen

in unserer Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE) in der Hans-Schöbel-Schule in Würzburg!

Die Schulvorbereitende Einrichtung steht Kindern im Kindergartenalter von drei Jahren bis zur Einschulung offen, bei denen sich Entwicklungsverzögerungen im Bereich der körperlich- motorischen Entwicklung abzeichnen und/oder ein bestimmtes Behinderungsbild aufweisen. Ebenso werden andere Entwicklungsbereiche, z. B. Sprache, Wahrnehmung oder geistige Entwicklung, in die Förderung einbezogen. Die Unterschiedlichkeit der Kinder ist eine große Bereicherung für alle.

Unsere Kinder profitieren von einer besonders professionellen Förderung und Unterstützung. Dabei steht Familien und Kindern kompetent das interdisziplinäre Team, bestehend aus Lehrer, Tagesstätte, Therapeuten und Psychologen, zur Seite. Die Psychologin unterstützt das pädagogische Team bei Fragestellungen, beobachtet und testet Kinder, ist für Eltern und Erziehungsberechtigte bei Fragen zur Entwicklung des Kindes da.

In unseren drei barrierefreien Gruppen und dem barrierefreien Spielplatz fühlen sich die Kinder wohl und können auf ihrem individuellen Niveau vielfältige Erfahrungen sammeln. Eine Gruppe besuchen zwischen acht und zehn Kinder.

Wir freuen uns, Dich und Sie kennen zu lernen. Gerne beraten wir auch ergebnisoffen. Die Sozialpädagogin unterstützt beim Aufnahmeverfahren. Gerne beraten wir auch ergebnisoffen. Wir freuen uns, Dich und Sie kennen zu lernen.

Sandra Zeitz, stellvertretende Schulleiterin, Leiterin der SVE
Margot Frühauf, Schulleiterin





HANS-SCHÖBEL-SCHULE WÜRZBURG / HEUCHELHOF

**Schulvorbereitende
Einrichtung (SVE)**

**DER HANS-SCHÖBEL-SCHULE
mit heilpädagogischer Tagesstätte
und Therapie**

Träger

Verein für Menschen mit Körper-
und Mehrfachbehinderung e.V.
Berner Straße 10
97084 Würzburg – Heuchelhof



0931 / 6675 - 1012

Fax 0931 / 66 13 55

 sandra.zeitz@zfk-wuerzburg.de

www.zfk-wuerzburg.de